

Rosenkranz mit Lebensgeheimnissen unseres Gründers

Anlässlich des 100. Todestages unseres Gründers wurde vor 10 Jahren rund um das Kloster Wernberg ein Abt Pfanner Weg initiiert. Wir laden Sie ein diese 7 Stationen im Geiste mitzugehen und diese sieben Weisheiten in sieben Rosenkranzgeheimnissen zu bedenken.

Zu jeder der sieben Stationen beten wir fünf AVE

1 STATION

“Wenn keiner geht, gehe ich!”

Dieses MUTWORT könnte man heute als Zivilcourage übersetzen!

- 1) Wo wünsche ich mir den Mut aufzustehen, einzustehen?
- 2) Weiß ich um die Kraft und Stärke, die mir Gott auf meinem Weg unterstützend schenkt?

JESUS DER UNS ERMUTIGT UNSEREN WEG ZU GEHEN

2 STATION

“Wie schön ist doch Gottes Welt und wert, darauf vergnügt zu sein!”

Abt Pfanner hatte guten Sinn für Humor und eine enge Beziehung zur Schöpfung Gottes

- 1) Wie sehr kann ich den Reichtum der Schöpfung wahrnehmen und wo spüre ich, dass unsere Erde verletzt und bedroht ist?
- 2) Wo sehe ich meine ganz persönliche Verantwortung für den Erhalt der Schöpfung?

JESUS DER DIE SCHÖPFUNG IN UNSERE HÄNDE GELEGT HAT

3 STATION

“Unsere Mission ist das Reich Gottes. Und das hat keine Grenzen.”

Jede/er war ihm willkommen. Er hatte ein weites Verständnis von Mission.

- 1) Wie erlebe ich meine Berufung im Alltag?
- 2) Wie kann ich diese erlösende und befreiende Botschaft möglichst vielen Menschen zukommen lassen?

JESUS DER UNS DAS REICH GOTTES VERKÜNDET HAT

4 STATION

“Lont nit lugg!”

Lass nicht nach..... auf Kärntnerisch net lei losen

Als Kind hatte Wendelin Pfanner gelernt, dass Herausforderungen starker machen. Er hat zeitlebens mit Schwierigkeiten und Hindernissen gekämpft und hat sich stets den Herausforderungen gestellt.

- 1) Welche Erinnerungen fallen mir ein die meinen Glauben erschüttert oder gestärkt haben?
- 2) Weiß ich um die Gnade Gottes wenn es um das dranbleiben in schwierigen Situationen geht?

JESUS DER UNS DIE QUELLE DER KRAFT SCHENKT

5 STATION

“Wann wird die Welt einsehen, dass sie zur Einfachheit zurückkehren muss?”

Nachhaltigkeit war ihm ein wichtiges Thema, auch der Aspekt der Einfachheit. Verantwortung hat mit Antwort zu tun, er hat es authentisch gelebt.

- 1) Wie sorgfältig gehe ich mit allem Geschaffenen um?
- 2) Kann ich in meinen Entscheidungen das Notwendige, Gesunde und Nachhaltige bevorzugen?

JESUS DER UNS ZUM WESENTLICHEN ZURÜCKFÜHRT

6 STATION

“Lass das Licht der Freude Brennen und hüte es in deiner Seele!”

In allen schwierigen Lebenslagen hat er gemerkt wie wichtig es ist, diese unzerstörbare Freude in sich lebendig zu halten. Sie war der Motor... die Glut.

- 1) Wo brenne ich aus tiefem Vertrauen?
- 2) Bin ich bereit durchlässig zu werden um aus Gottes Fülle zu leben?

JESUS DER DAS LICHT DER FREUDE IN UNS ENTZÜNDET

7 STATION

“Wenn das Herz ruhig ist, lässt es sich leichter beten.”

Ora et Labora et Lege, übersetzt heißt das, ein gutes Maß zu finden von Gebet und Arbeit in dem Bewusstsein, dass wir ständig Lernende bleiben. Das war auch für unseren Gründer eine beständige Herausforderung.

- 1) Wo bin ich gefordert anzuhalten, inne zu halten, mehr Zeit und Raum für Stille zu finden?
- 2) Kann ich vertrauen dass ich in der Tiefe meines Herzens angeschaut und geliebt bin?

JESUS DER UNS IMMER WIDER AUF DAS INNERSTE HÖREN LÄSST